

## **IKEK Schlitz – Aus Ideen und Ansätzen der vier Teilräume wird Schritt für Schritt ein gemeinsames Konzept.**

**Am 6. Juni 2018 um 19:00 Uhr werden beim 1. IKEK-Forum im Bürgerhaus Schlitz die vielfältigen Ergebnisse aus den vier Teilräumen zusammengeführt.**

Im Rahmen der Erstellung des „Integrierten Kommunalen Entwicklungskonzeptes“ (IKEK) trafen sich bei vier Teilraumveranstaltungen in den letzten zwei Wochen Bürgerinnen und Bürger aus den 16 Stadtteilen und der Kernstadt. Neben der Überprüfung der Daten und Informationen des eigenen Stadtteil-Profiles stand zum einen die Diskussion von Besonderheiten, Kooperationen sowie die Rolle und Bedeutung der Stadtteile und des Teilraums für die zukünftige Entwicklung im Vordergrund. Anschließend wurden die Gruppen neu gemischt und die Arbeit in den drei Handlungsfeldern aufgenommen. Dabei wurden die bis jetzt entwickelten Thesen und Aussagen zu den Themen der drei Handlungsfelder überprüft und erste Projektansätze, um z. B. Defizite zu beheben oder Besonderheiten noch deutlicher herauszustellen, von den Anwesenden notiert.

Diese Ergebnisse werden am 06. Juni 2018 beim 1. IKEK-Forum im Bürgerhaus Schlitz präsentiert und zu gesamtkommunalen Strategien weiter entwickelt. Für das IKEK ist die aktive Mitarbeit der Bürgerinnen und Bürger, der Vereine, der Jugendlichen und anderer Gruppen, der Unternehmen und weiterer Institutionen das Herzstück des Prozesses!

Wir laden Sie deshalb herzlich ein zum

**1. IKEK-Forum am Mittwoch, den 06. Juni 2018,  
um 19:00 Uhr im Bürgerhaus Schlitz, Jahnstraße 1.**

An dem Abend werden in den drei Arbeitsgruppen

HF 1: Siedlungsentwicklung, Klimaschutz, technische Infrastruktur

HF 2: Daseinsvorsorge, Mobilität und Bildung

HF 3: Kultur, Freizeit und Tourismus

zum einen das zukünftige Leitbild sowie die Ziele für die kommenden Jahre und erste Projektansätze gemeinsam mit den Vertreterinnen und Vertretern aller Stadtteile und der Kernstadt diskutiert.

Auf den weiteren zwei gemeinsamen IKEK-Foren – nach den Sommerferien – werden Handlungsschwerpunkte in den Arbeitsgruppen sowie Projekte konkretisiert und weiter ausformuliert. Es gilt bis zum Herbst auszuloten, wie eine Gesamtstrategie für Schlitz aussehen kann und welche Projekte der Dorfentwicklung gemeinsam umgesetzt werden sollen. Die Umsetzung der gemeinsam entwickelten Projekte soll im Frühjahr 2019 starten.

Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei Herrn Wedler (Tel. 06642 970-20, E-Mail, E-Mail: [martin.wedler@schlitz-hessen.de](mailto:martin.wedler@schlitz-hessen.de)). Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz [www.schlitz.de/aktuelles/dorfentwicklung-ikek](http://www.schlitz.de/aktuelles/dorfentwicklung-ikek).

Mit der Erstellung des IKEK sowie dem gesamten Moderationsprozess sind die folgenden Büros betraut:

proloco (Dr. Michael Glatthaar, Raphael Schucht)

regioTrend (Kirsten Steimel)

plusConcept (Karl-Dieter Schnarr)